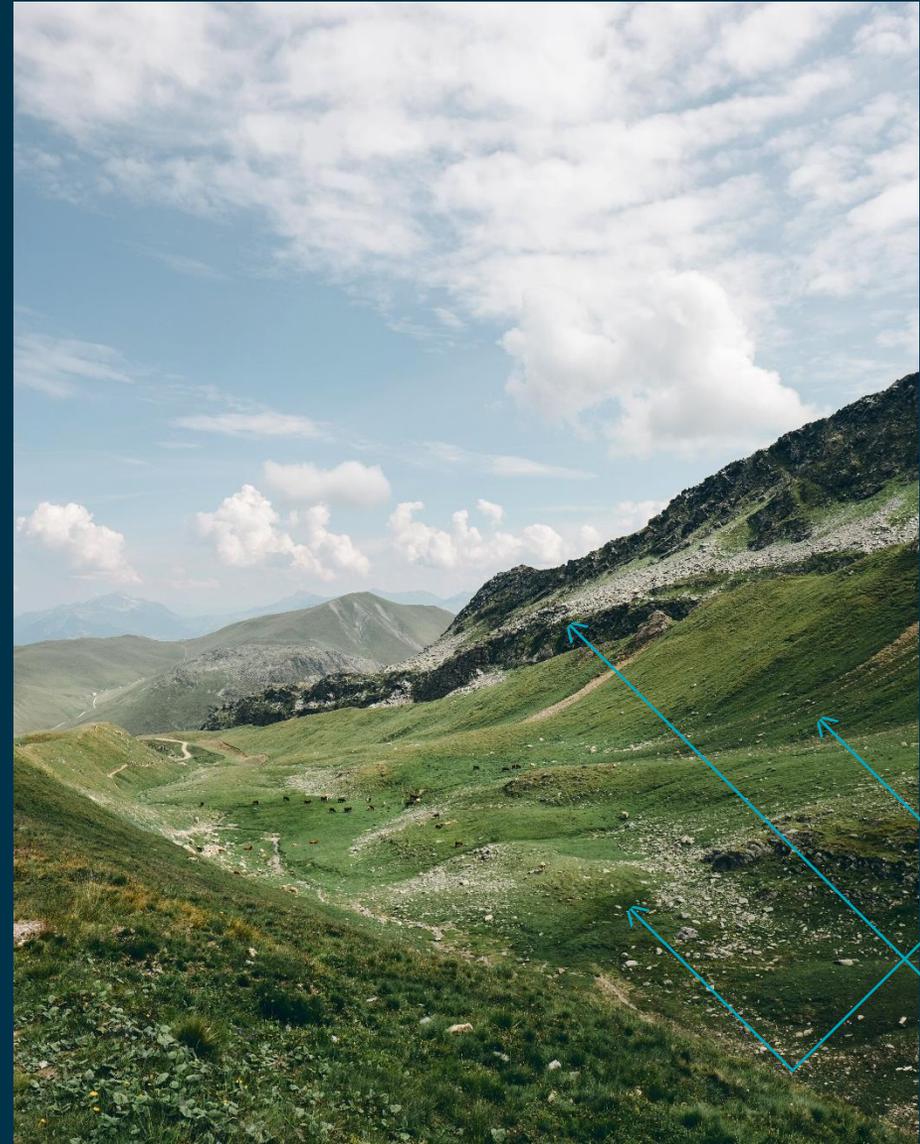




Ordentliche Hauptversammlung 2024

Hybride Hauptversammlung
12. Juli 2024



Disclaimer



Präsentation zur Rede des Vorstands auf der ordentlichen Hauptversammlung 2024

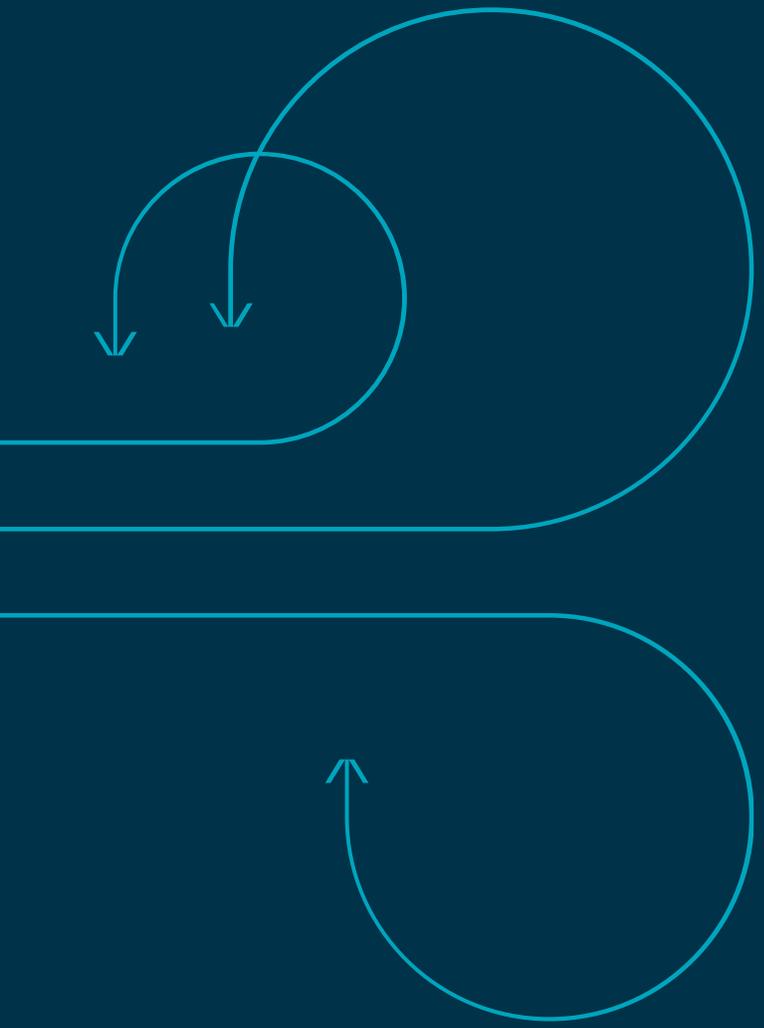
Diese Präsentation dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der clearwise AG dar. Alle enthaltenen Informationen wurden sorgfältig erstellt. Dennoch übernehmen wir keine Gewähr für ihre Richtigkeit und Vollständigkeit. Bei bestimmten in dieser Präsentation enthaltenen Aussagen handelt es sich um in die Zukunft gerichtete Erwartungen, die auf den derzeitigen Ansichten und Annahmen des Unternehmens beruhen und mit bekannten und unbekanntem Risiken verbunden sind. Investitionen in Kapitalmärkte sind grundsätzlich mit Risiken verbunden und ein vollständiger Verlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Eine Vervielfältigung des Inhalts dieser Präsentation ist nur mit schriftlicher Genehmigung der clearwise AG zulässig.



Strategie und Portfolio

Geschäftsjahr 2023

Ausblick



01

Strategie und Portfolio

Wachstumsstarker unabhängiger Stromproduzent für erneuerbare Energien



clearwise auf einen Blick

- Pure-Play europäischer Stromerzeuger aus Erneuerbaren Energien
- Langjährige Erfolgsbilanz mit einem Beteiligungsportfolio von gesamt 382 MW in Deutschland, Frankreich, Irland und Italien
- 316 MW operatives Portfolio, Erschließung von weiterem Wachstumspotenzial mit aktuell 67 MWp in Bau bzw. Genehmigung
- Stabile und planbare Cashflows durch Einspeisetarife und PPA-Verträge
- Gesicherte Projektpipeline von mehr als 322 MW verdeutlicht großes Wachstumspotenzial

316 
MW im Betrieb¹
(2023: 274 MW)

66 
MW in Bau/Genehmigung¹

533 
GWh produziert²
(2022: 495 GWh)

130.294 
mtCO₂ eingespart²
(2022: 116.033 mt)

44,8 
Mio. Umsatz²
(2022: TEUR 65.159)

44 
% Eigenkapitalquote²
(2022: 35%)

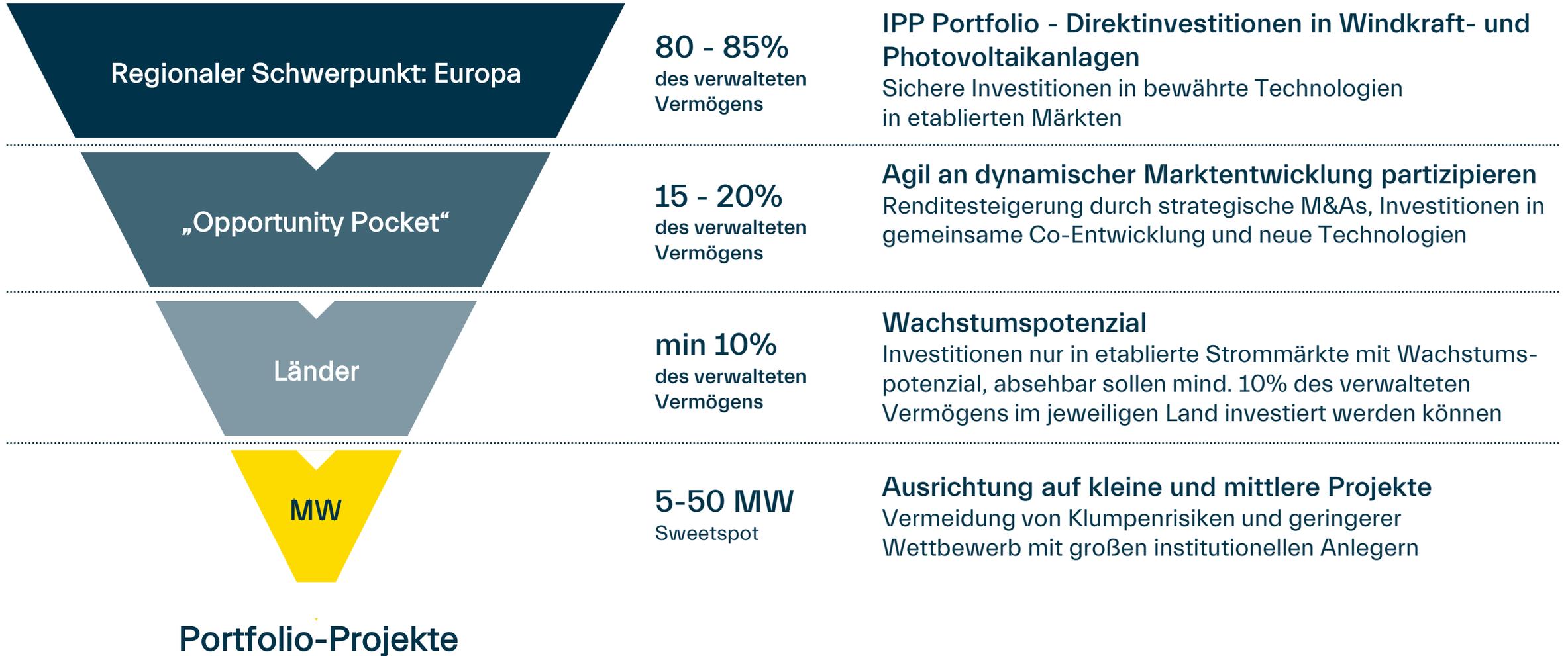
¹ Stichtag: 8. Juli 2024

² Stichtag: 31. Dezember 2023

Klare Investitionskriterien für den Portfolioausbau



Investitionsstrategie



Robustes Geschäftsmodell ausgerichtet auf profitables Wachstum

Geschäftsmodell



Unsere Anforderung ist

PROFITABLES WACHSTUM

clear**VALUE**

Wertsteigernde Investitionen in betriebsbereite und baureife Projekte

clear**PARTNERS**

Co-Entwicklungsmodell für die Zusammenarbeit mit kleinen und mittleren Entwicklern

clear**SWITCH**

Sacheinlage: Vermögenswerte im Tausch gegen Anteile

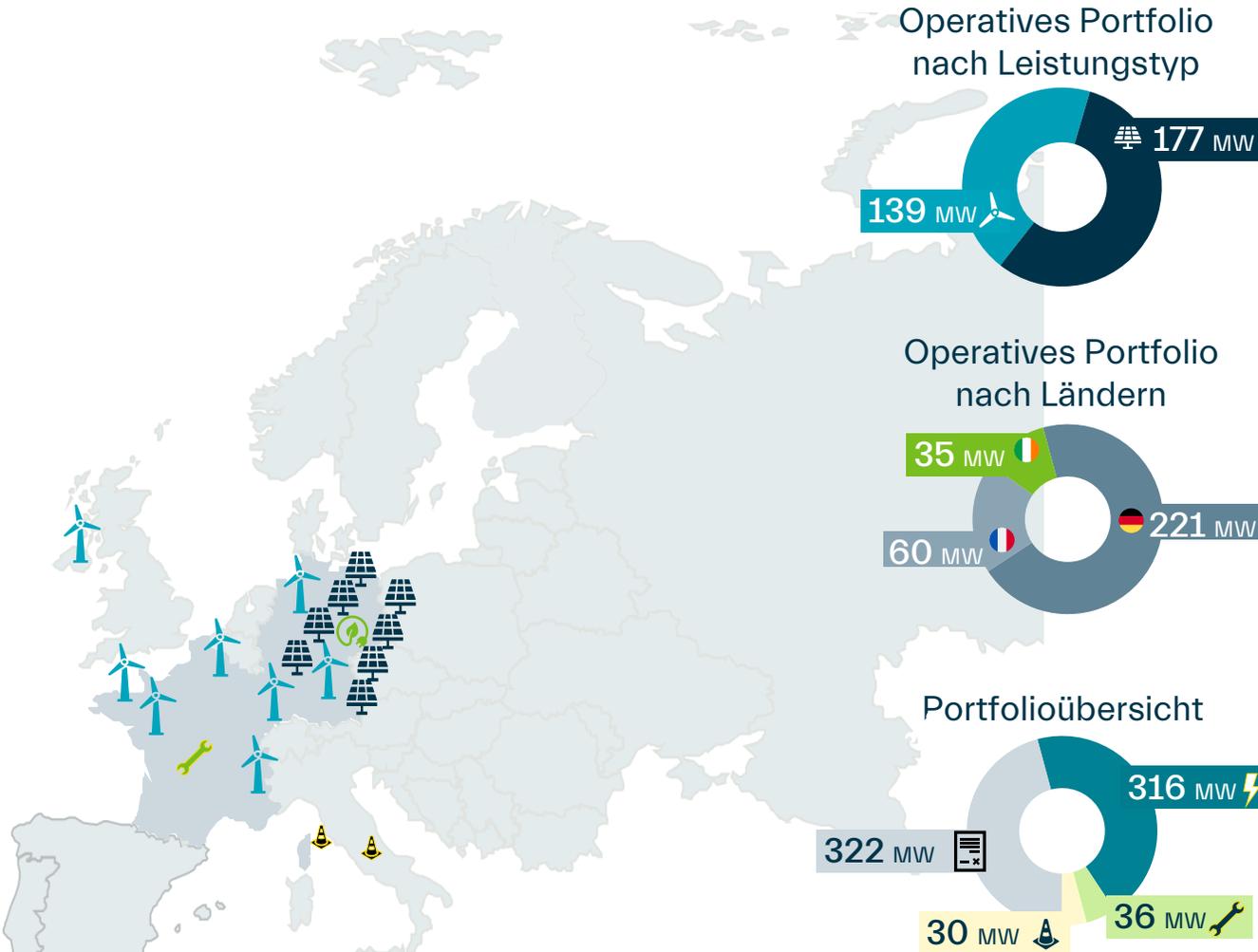
316 MW Bestandsportfolio mit stabilen Cashflows ist das Fundament von clearvise¹

¹ Stand: 8. Juli 2024

Erfolgreicher Portfolioausbau – clearPARTNERS trägt Früchte



Portfolioübersicht



Portfolioausbau in volatilem Umfeld

- Ausbau des Beteiligungsportfolios um 23% in H1-2024 auf 382 MW¹
- clearPARTNERS-Modell sichert Wachstum aus eigener Kraft

Beteiligungsportfolio von 382 MW

- 316 MW im Betrieb
- 36 MW im Bau
- 30 MW in Genehmigung

Pipeline >450 MW¹

- 322 MW in Exklusivität (vertraglich gesichert)
- Weitere 145 MW in Verhandlung

Erfolgreiche Portfoliofokussierung

- Verkauf der einzigen Biogas-Beteiligung Samswegen (<1MW)
- Fokussierung auf Wind Onshore und PV

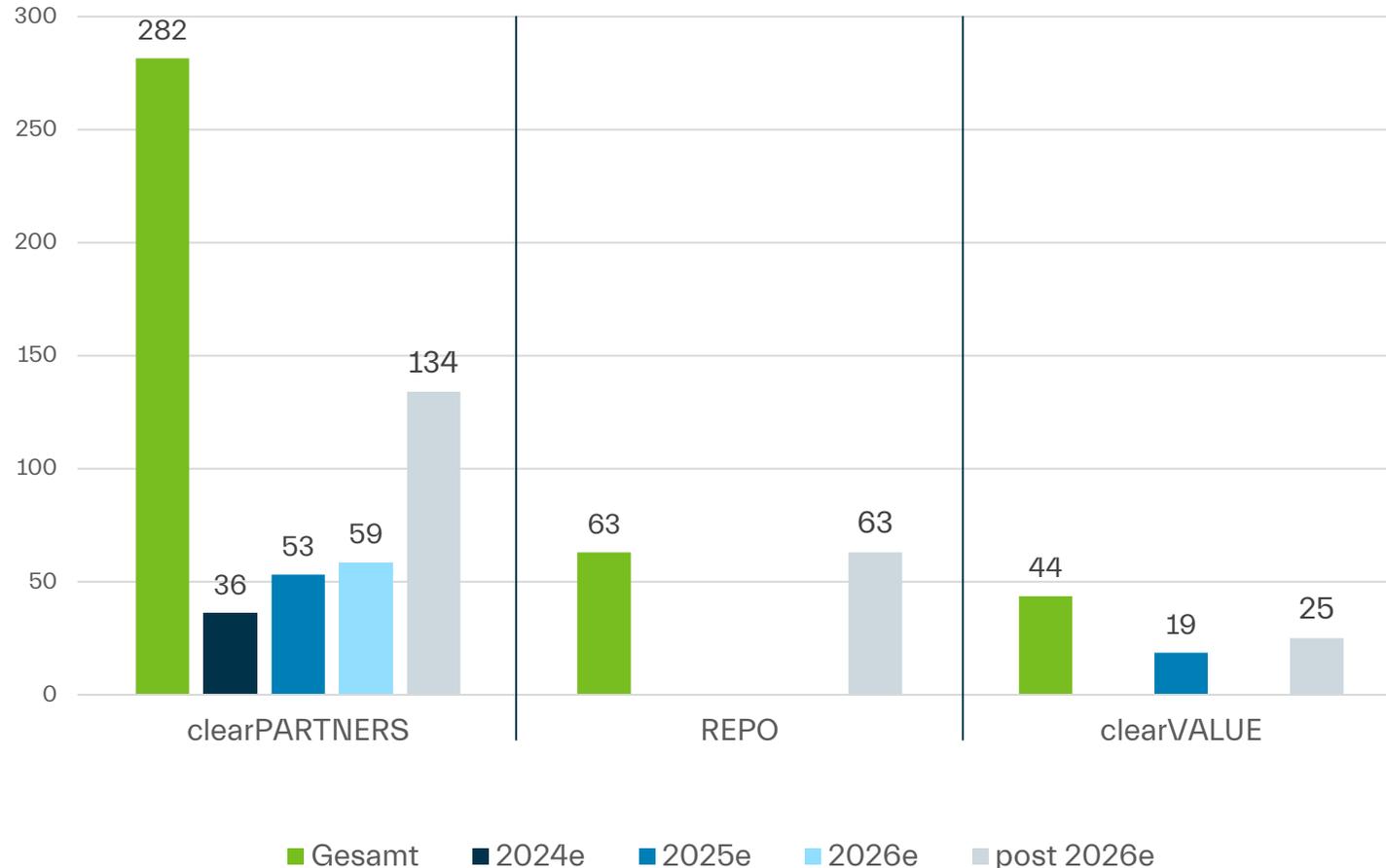
¹ Stand: 8. Juli 2024

Auf dem Weg zum Aufbau eines operativen Portfolios von >500 MW



Ausblick 2024e bis 2026e

Erwartete Inbetriebnahmen in MW
2024e - 2026e



- Der Fokus liegt weiterhin auf dem Wachstum aus eigener Kraft durch den Aufbau einer belastbaren und diversifizierten Pipeline
- Bereits 322 MW vertraglich gesicherte Projekte in Exklusivität (Erwerbsoptionen)
- clearPARTNERS trägt Früchte: bereits 36 MW im Bau, 30 MW in Entwicklung
- Schwerpunkt 2024/25 liegt auf clearPARTNERS Modell
- clearVALUE: Unverändert harter Wettbewerb um baureife oder Bestandsprojekte mit entsprechendem Renditedruck – opportunistische Vorgehensweise

→ **Kein Wachstum um jeden Preis !**

Ausübung der in 2024 anstehenden Erwerbsoptionen für Pipelineprojekte



Dividendenpolitik der clearvise AG

- Das Beteiligungsportfolio wurde im 1 HJ 2024 bereits um 23 % ausgebaut. Für weitere Projekte aus unserer Pipeline bestehen **exklusive Erwerbsoptionen, die erwartungsgemäß in diesem Jahr zur Ausübung anstehen** (vorbehaltlich zufriedenstellender Projektprüfung und eines angemessenen Marktpreisniveaus).
- Hierfür möchten wir die **Finanzierung sicherstellen** vor dem Hintergrund eines immer noch hohen Zinsumfelds sowie einem Aktienmarkt für Small/MidCap Aktien, der derzeit nicht ideal für Kapitalerhöhungen ist.
- Aufsichtsrat und Vorstand der clearvise haben sich daher dafür ausgesprochen, in diesem Jahr noch einmal **auf eine Dividende zu verzichten** und den Gewinn 2023 für die **Finanzierung des für 2024 geplanten und wirtschaftlich sinnvollen Portfolioausbaus mittels Ausübung der Erwerbsoptionen für Pipelineprojekte** zu nutzen.
- Eine IPP Aktie wie die der clearvise ist **grundsätzlich ein Dividentitel**. Daher wollen wir unsere Aktionäre in den nächsten Jahren verstärkt auch durch Dividendenzahlungen am Erfolg der clearvise teilhaben lassen (sofern ein Bilanzgewinn im Einzelabschluss der clearvise AG ausgewiesen). Die **Dividendenfähigkeit** wird in den nächsten Jahren aufgrund sinkender Belastung durch Projektfinanzierungen und dem Auslaufen der regulären Abschreibung erwartungsgemäß zunehmen.
- Die clearvise AG verfolgt eine **moderate Dividendenpolitik**, die dem berechtigten Interesse der Aktionäre an einer Ausschüttung als auch dem Finanzbedarf des geplanten Investitionsbudget Rechnung trägt. Bestimmende Faktoren dieser flexiblen Dividendenpolitik werden daher weiterhin die Finanzlage, der Kapitalbedarf für Investitionen in den Portfolioausbau, die Geschäftsaussichten sowie die allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sein.



02

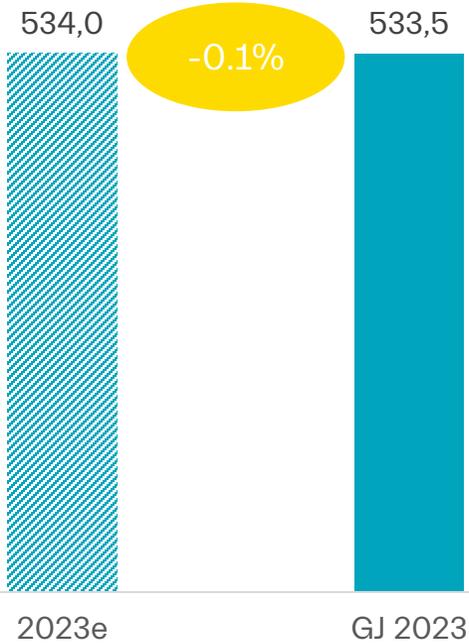
Geschäftsjahr 2023

Alle KPIs auf oder über der Jahresprognose 2023



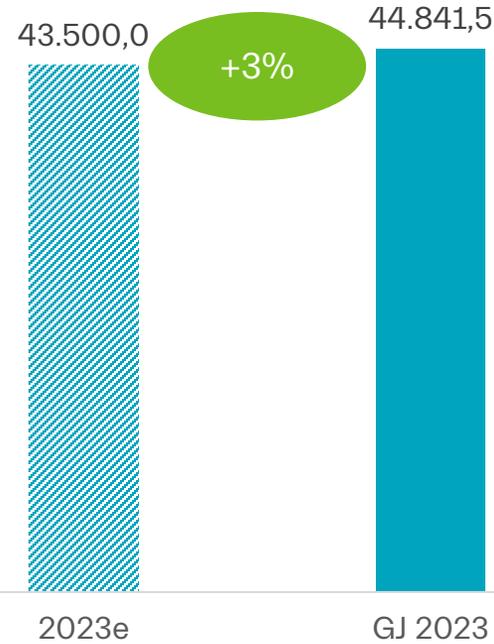
Positive Entwicklung trotz des Verkaufs des Finnland-Portfolios im Oktober 2023

Produktion (GWh)



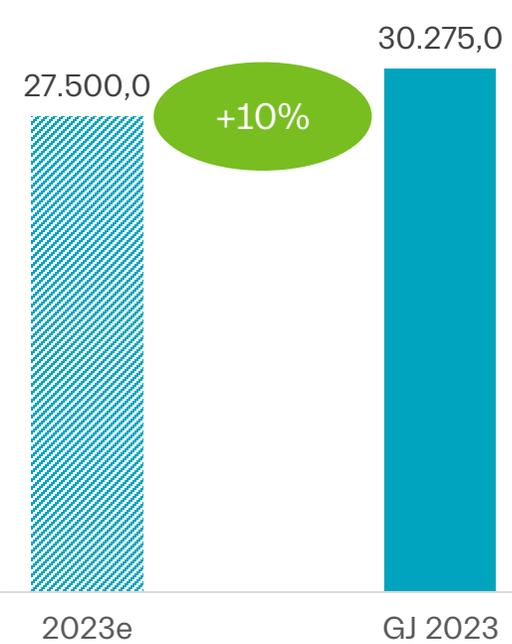
2023e GJ 2023

Umsatz (TEUR) ✓



2023e GJ 2023

Bereinigtes EBITDA (TEUR) ✓



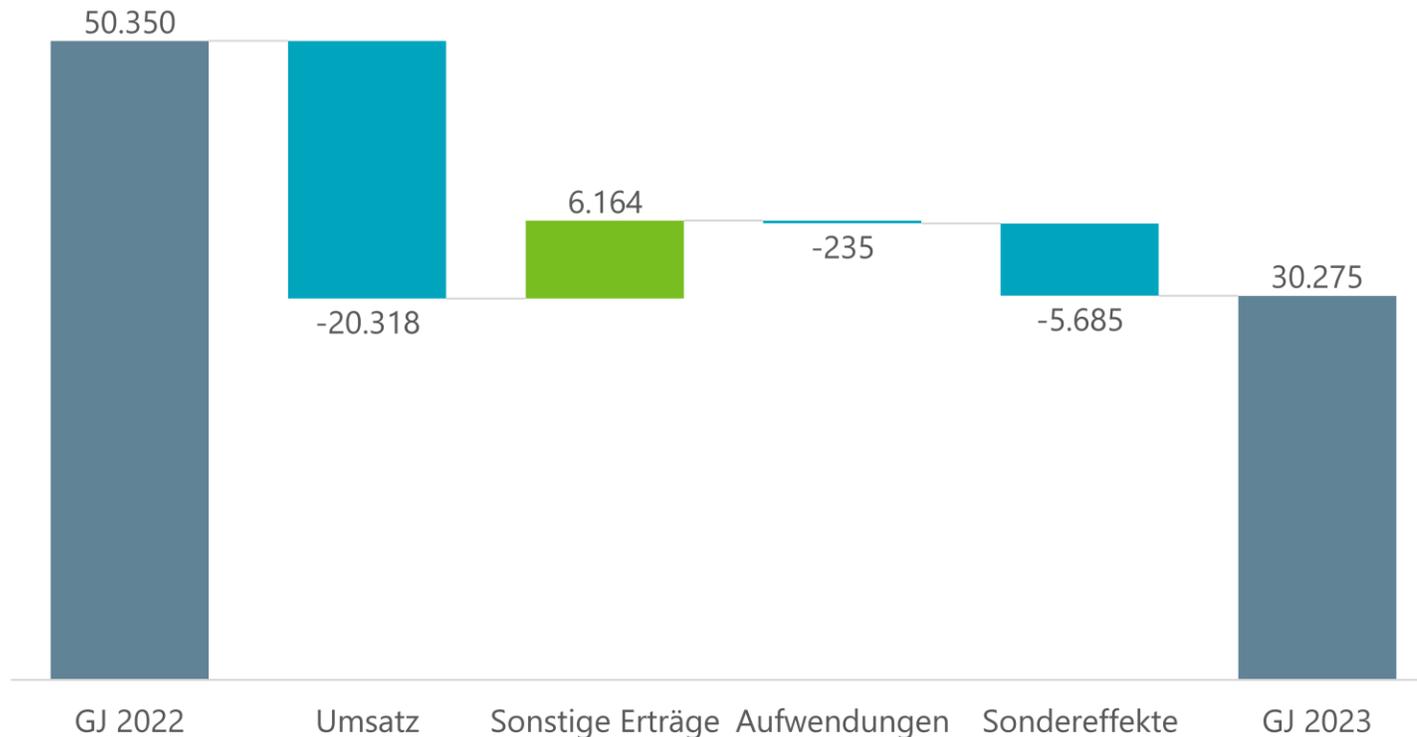
2023e GJ 2023

Bereinigtes EBITDA sank um ~40% aufgrund niedrigerer Preise



Bereinigtes EBITDA zum 31.12.2023

Entwicklung des bereinigten EBITDA (TEUR)



- Das bereinigte EBITDA sank um 39,9 % im Vergleich zum hervorragenden Geschäftsjahr 2022.
- Der Hauptgrund sind niedrigere Erträge aufgrund der Normalisierung der Energiepreise.
- Die sonstigen Erträge stiegen deutlich an, hauptsächlich aufgrund des Verkaufs der finnischen Windparks,
- während die Sondereffekte aus dem Verkauf das bereinigte EBITDA negativ beeinflussten.

Kontinuierliche Optimierung der Finanzierungsstruktur



Konzernbilanz zum 31.12.2023

In Mio. EUR	GJ 2023	GJ 2022	Absolute Veränderung zu GJ 2022	Prozentuale Veränderung zu GJ 2022
Langfristige Vermögenswerte	302	361	-59	-16.5%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5	6	-1	-16.5%
Sonstige Vermögenswerte	8	6	+2	+33.3%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	48	77	-30	-38.4%
Eigenkapital	159	156	3	+2%
Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten	148	228	-80	-35%
Sonstige Verbindlichkeiten	44	56	-12	-21%
Rückstellungen	12	11	+1	+9%

- Rückgang der langfristigen Vermögenswerte insb. durch (i) Abschreibungen und (ii) Dekonsolidierung der finnischen Windparks
- Rückgang der liquiden Mittel insb. durch die Rückzahlung von Schulden
- Eigenkapital stieg um 3 Mio. Euro auf 159 Mio. Euro, was zu einer komfortablen EK-Quote von rund 44 % führt
- Verbindlichkeiten sanken um 80 Mio. EUR aufgrund von (i) regulären Tilgungen und (ii) Dekonsolidierung der finnischen Windparks

Eigenkapitalquote erreicht 44 %

Geringere M&A und Verzicht auf Kapitalerhöhung treiben Cashflow-Zahlen



Cashflow zum 31. Dez. 2023

In TEUR	GJ 2023	GJ 2022	Absolute Veränderung zu GJ 2022
Cashflow aus operativen Geschäftstätigkeiten	16.565	49.380	-32.815
Cashflow aus Investitionstätigkeiten	9.211	-54.947	64.158
Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten	-55.452	59.732	-115.184
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.088	51.415	-47.327

- Cashflow aus operativen Geschäftstätigkeiten vor allem durch niedriges Konzernergebnis bedingt.
- Cashflow aus Investitionstätigkeiten vor allem durch marktgetrieben weniger Akquisitionen von Projekten im Vergleich zum GJ 2022 beeinflusst.
- Cashflow aus Finanzierungstätigkeit hauptsächlich bedingt durch
 - (i) höhere Darlehensrückzahlungen (insbesondere Rückzahlung der Eigenkapitalüberbrückung für die PVA Klettwitz-Nord),
 - (ii) geringere Darlehenseinnahmen aufgrund weniger Akquisitionen und
 - (iii) Verzicht auf Kapitalerhöhungen aufgrund des Kursniveaus, daher keine Einnahmen aus Kapitalerhöhungen im GJ 2023 im Vergleich zu rund 37 Mio. EUR im GJ 2022.

Konservative Prognose in volatilem Marktumfeld



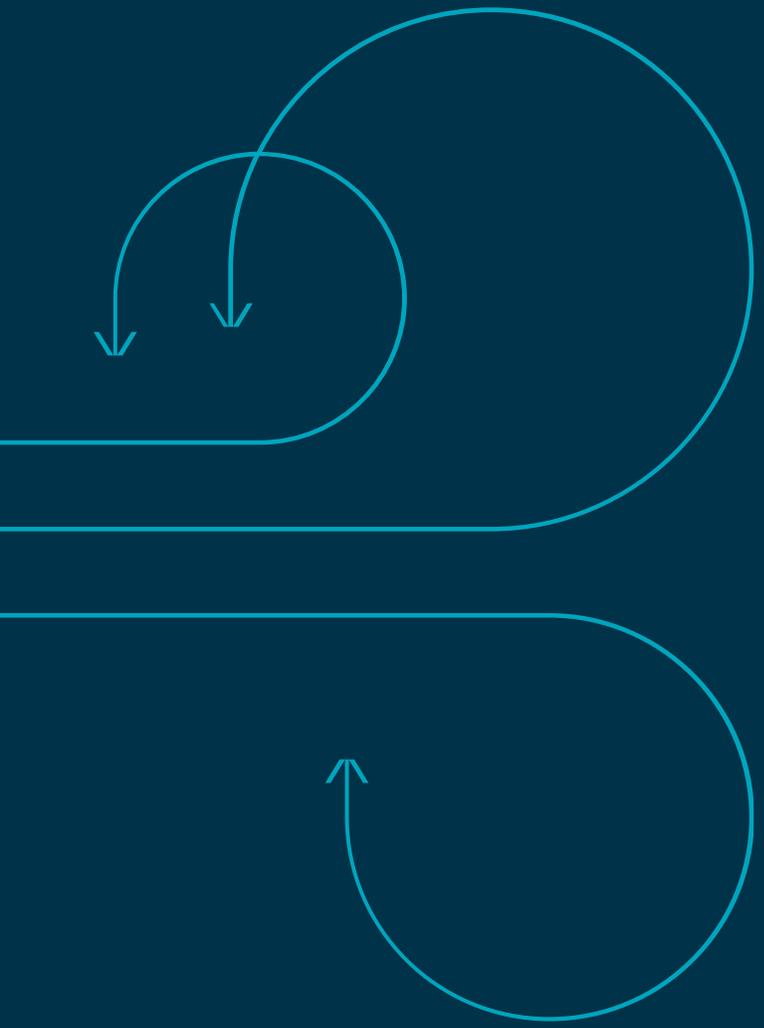
Guidance 2024e

In Mio. EUR	Guidance 2024e	GJ 2023	Kommentar
Produktion (GWh)	440 - 460	533	Produktion unter Gesamtjahr 2023 aufgrund des Verkaufs finnischer Windparks und keiner neuen Übernahmen
Umsatz	35,5 - 37,0	44,8	Umsatz unter GJ 2023, da davon ausgegangen wird, dass nur die Tarife anwendbar sind und kein Aufwärtspotenzial durch höhere Strompreise besteht
Bereinigtes EBITDA	21,8 - 23,1	30,3	Geringeres bereinigtes EBITDA aufgrund niedrigerer Umsätze

Konservative Methodik

- Bei Erstellung und ggf. Anpassungen werden jeweils die IST-Zahlen¹ sowie die erwartete Produktion des operativen Erzeugungsportfolios berücksichtigt, ohne möglichen Zubau
- Preisannahmen sind der jeweilige Einspeisetarif bzw. vertraglich vereinbarte PPA Preis abzüglich etwaiger Direktvermarktungs- oder Netzentgelte
- Konservative Produktionsannahmen in MWh

¹ Bei Erstellung der Guidance zum Zeitpunkt Erstellung Jahresabschluss 2023 wurden die IST-Zahlen für Januar 2024 berücksichtigt.



03

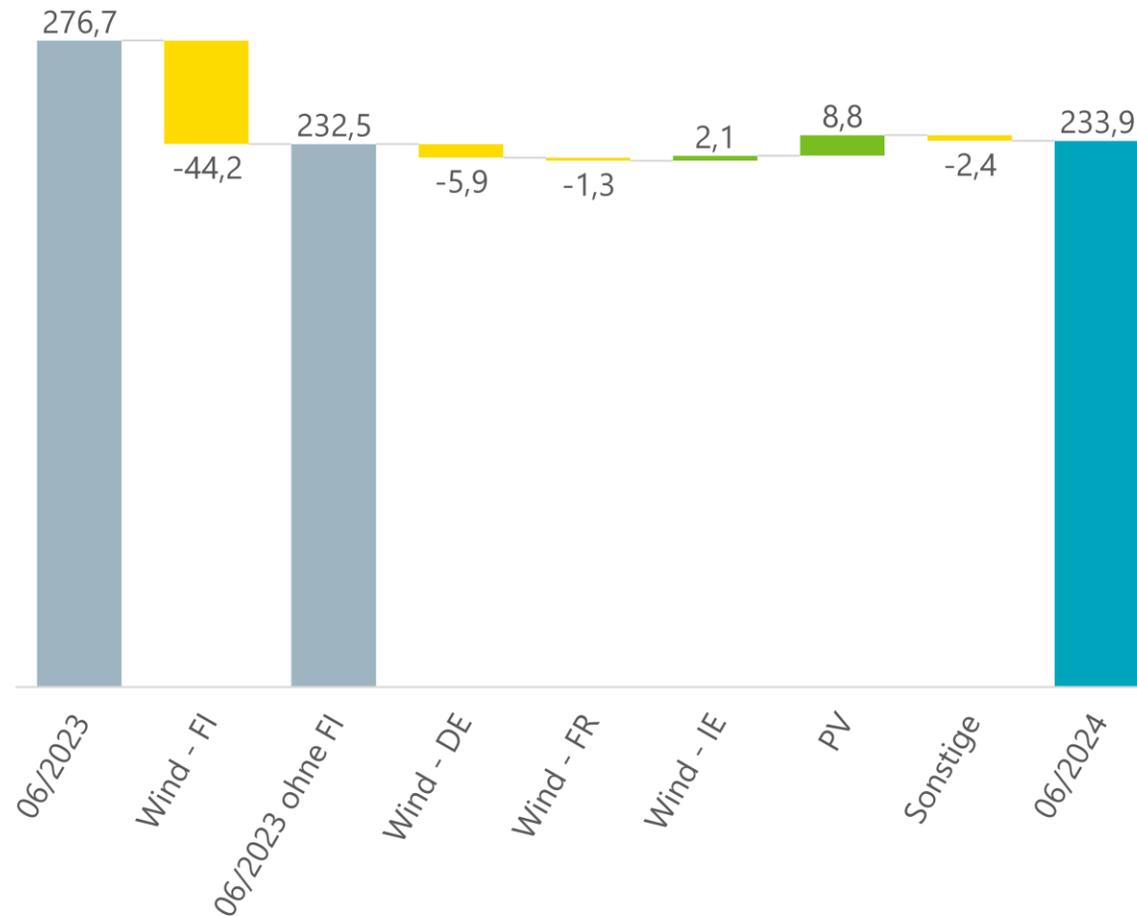
Ausblick

Solider Jahresauftakt im ersten Halbjahr 2024 – Diversifikation zahlt sich aus

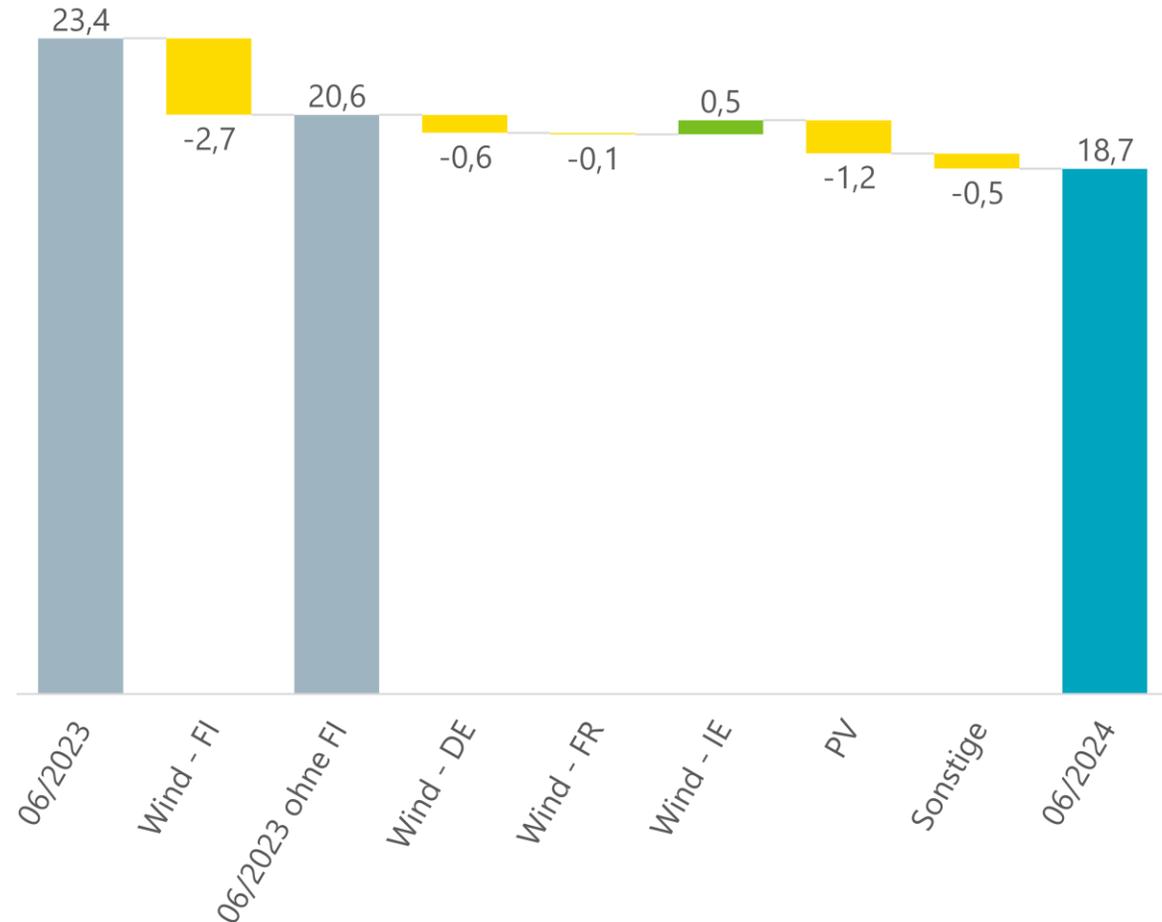


Verkauf Finnland prägt den VJ-Vergleich – Gesunkene Marktwerte in DE – Gestiegene Tarife in FR und IE

Produktion für das erste Halbjahr 2024 in GWh



Umsatz für das erste Halbjahr 2024 in mEUR



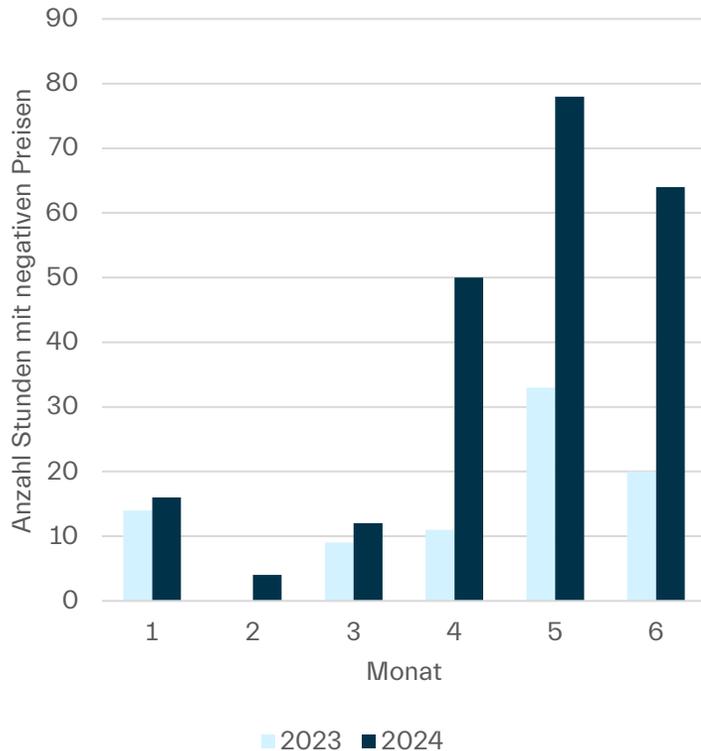
Die Zahlen für den Juni 2024 beruhen auf Schätzungen und können sich noch ändern

Geringe Auswirkung negativer Preise auf clearvise



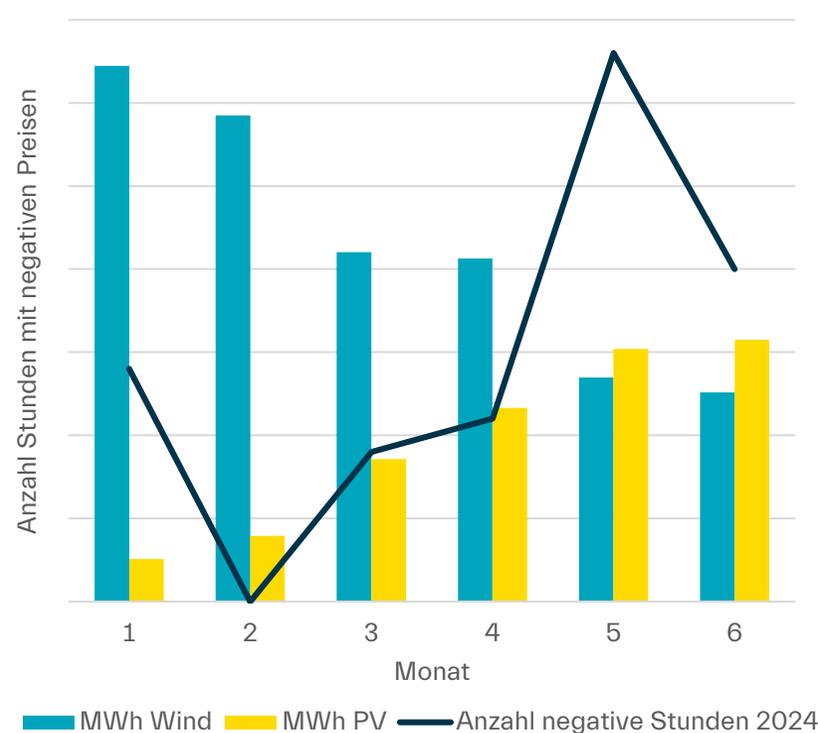
Negative Preise nehmen zu, clearvise wegen Portfoliodiversifikation aktuell wenig betroffen

Negative Preise steigen an



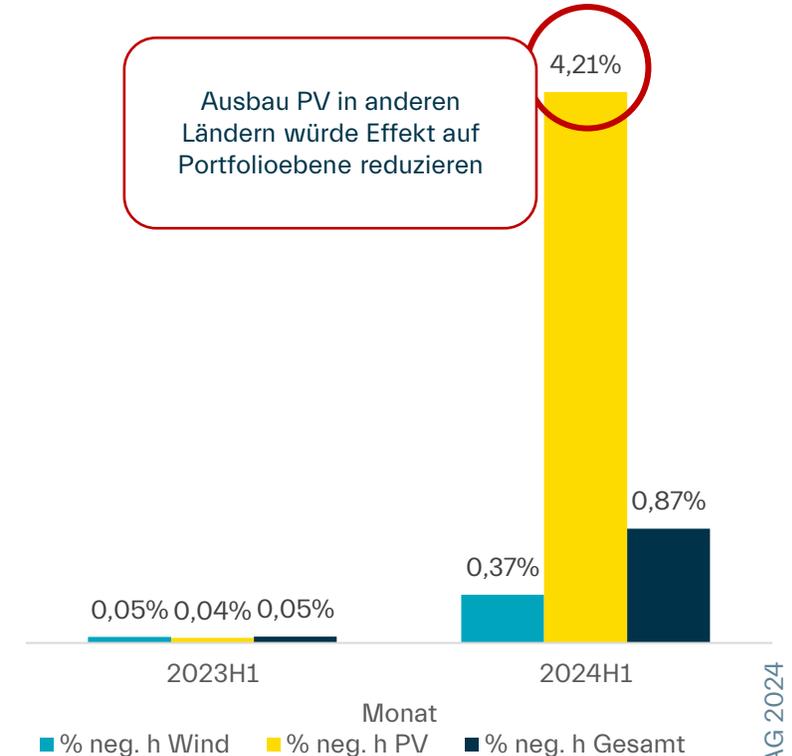
Quelle: Netztransparenz, eigene Berechnung

... jedoch PV stärker betroffen als Wind



Quelle: Netztransparenz, eigene Berechnung

Diversifizierung mindert Auswirkungen



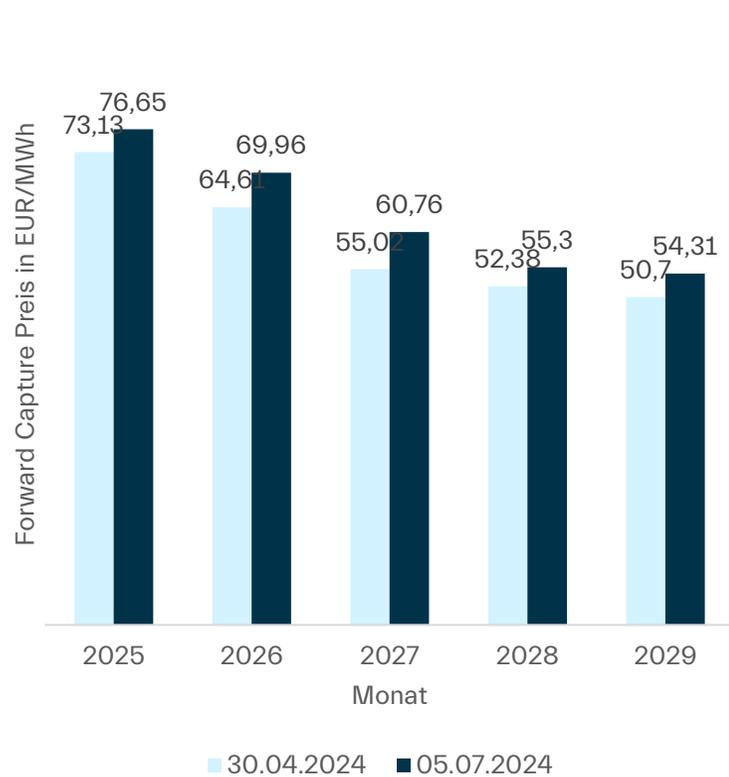
Quelle: Netztransparenz, eigene Berechnung

Strommärkte weiterhin volatil



Preise ziehen jedoch wieder an und ausländische Tarife steigen durch Inflation

Forward Preise DE steigen

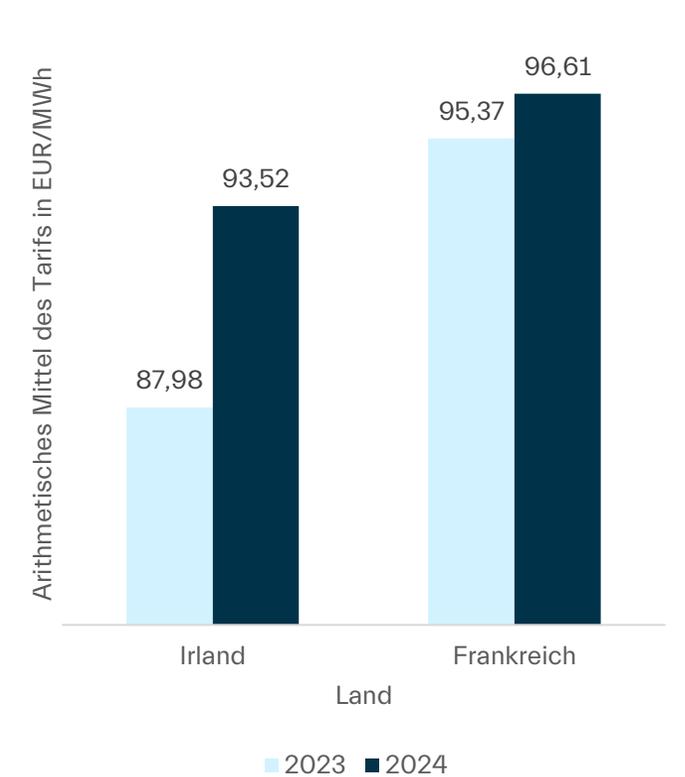


Quelle: Pexapark

Treiber für Preisanstieg

- Anstieg von Gaspreis aufgrund Lieferunsicherheiten
- Anstieg von LNG-Preis aufgrund der Nachfrage aus Asien
- Anstieg CO₂-Preis

Einspeisetarife im Ausland indexiert



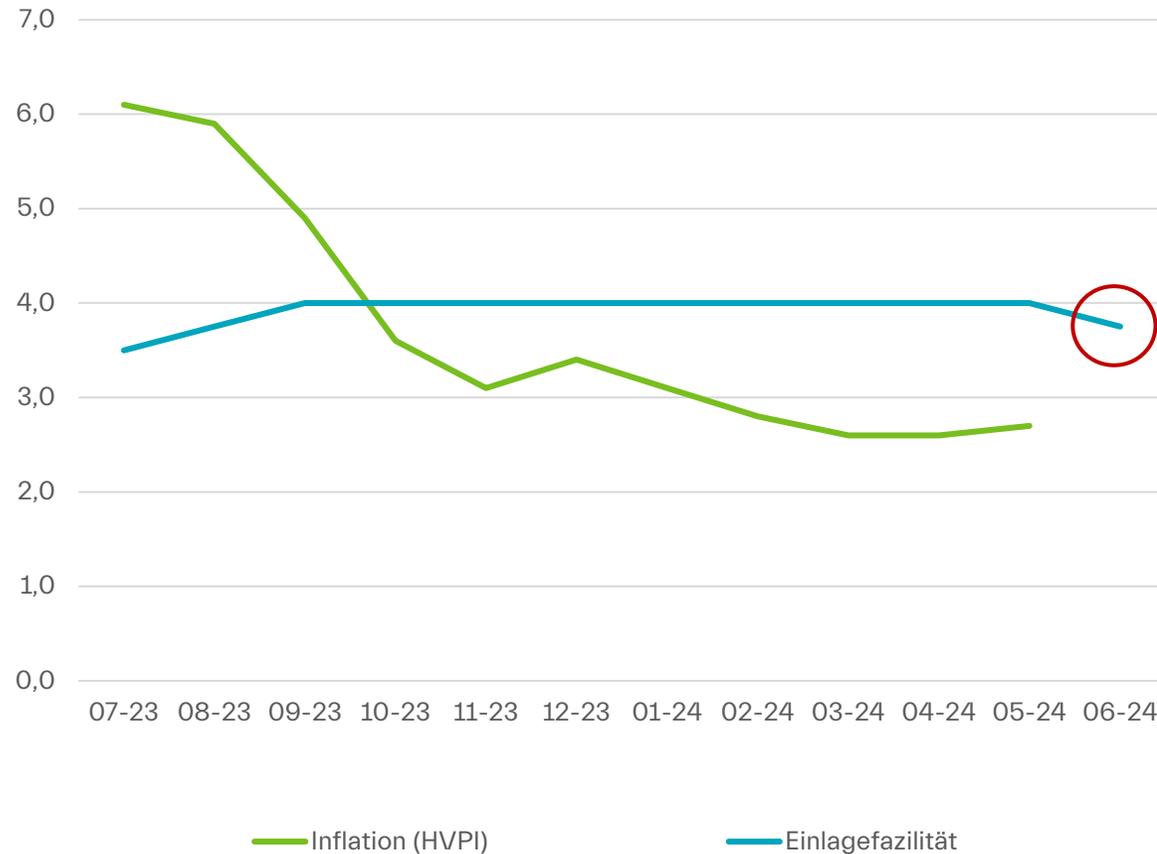
Quelle: Eigene Berechnung

Zinsumfeld



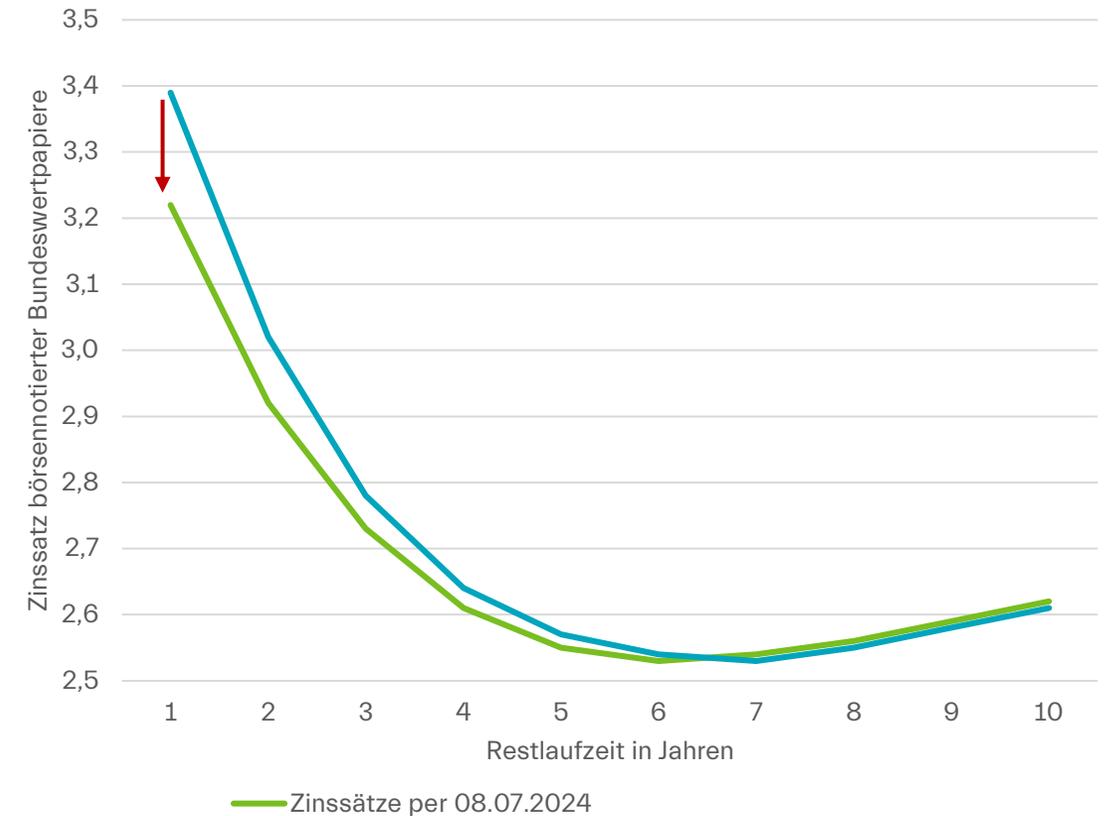
Stark gestiegenen Zinsen beginnen wieder langsam zu sinken, jedoch weiterhin auf hohem Niveau

Inflation sinkt -> EZB senkt erstmals seit Juli 2022 die Zinsen



Quelle: Europäische Zentralbank

Zinsstrukturkurve sinkt am kurzen Ende ebenfalls



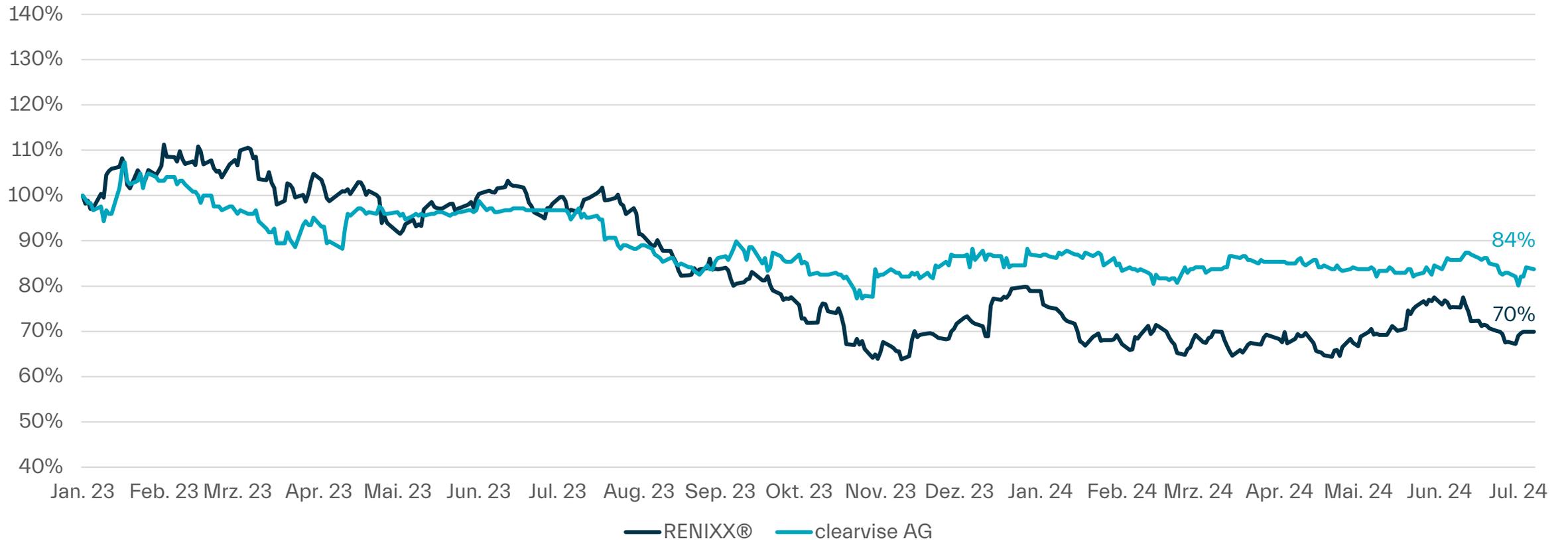
Quelle: Deutsche Bundesbank

Aktie mit relativer Outperformance und deutlichem Wachstumspotenzial



Clearwise-Aktie vs. RENIXX® (Renewable Energy Industrial Index)

Performance-Vergleich 1. Januar 2023 bis heute



Herausforderndes Marktumfeld

Unsicherheit in Bezug auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung prägt aktuell Politik, Energiepreise und Kapitalmarkt

- Volatile Strommärkte
- negative Preise
- Anhaltende Seitwärtsbewegung im Bereich Small/MidCap Aktien
- Hohes Zinsniveau
- Lieferengpässe halten an
- Starker Wettbewerbsdruck

**Denken + Handeln in Optionen,
um flexibel zu agieren und so
bestmöglichst vom sich wandelnden
Marktumfeld zu profitieren.**

Unsere Antwort

Strategische Schwerpunkte 2024/2025

#1 Portfolioausbau

- Ziel: 500 MW IPP Portfolio bis Ende 2026, kein Wachstum um jeden Preis, wirtschaftlich sinnvoll
- Fokus auf Ausbau und Umsetzung clearPARTNERS für IPP und/oder Turnkey Sale, clearVALUE in Abhängigkeit von Projektrenditen und verfügbaren Finanzmitteln (opportunistisch)

#2 Wertschöpfung optimieren

- Intelligente Projektbündelung für portfolioübergreifende PPA
- Automatisierung und weitere Standardisierung durch BI Implementierung, Nutzung von KI im Assetmanagement

#3 Kapitalstruktur

- Sicherung der mittelfristigen Liquidität für den Portfolioausbau
- Wirtschaftlich sinnvolle ,Steuerung von Eigen- und Fremdkapitalquote





01

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichts der clearwise AG, des gebilligten Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts sowie des Berichts des Aufsichtsrats, jeweils für das Geschäftsjahr 2023

02

Beschlussfassung über die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2023

03

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2023

04

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023

05

Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024

06

Beschlussfassung über Wahl zum Aufsichtsrat



Wir bedanken uns bei allen unseren Aktionärinnen & Aktionären für das in uns gesetzte Vertrauen.